



Univ.-Prof. Dr. Egon Jüttner
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 – 72291
Fax 030 227 - 76172

E-Mail: egon.juettner@bundestag.de

Bund gibt 11 Millionen für Forschung und Entwicklung nach Mannheim

Berlin, 22. Februar 2010 - Im Jahre 2010 fließen 11,29 Millionen Euro Fördermittel des Bundesministeriums für Bildung und Forschung nach Mannheim. Dies teilte Bundesministerin Prof. Dr. Annette Schavan dem Mannheimer CDU-Bundestagsabgeordneten Prof. Dr. Egon Jüttner mit. Jüttner: „Dies bedeutet gegenüber 2009 eine Steigerung um fast 16%.“ Im Jahre 2009 nämlich betrug, so Jüttner, die Förderung noch 9,74 Millionen Euro. Den Projektlisten des Ministeriums sei zu entnehmen, dass es sich bei der Förderung um ein „sehr breites Spektrum handelt, das sich von einzelnen Firmen über die Stadt Mannheim bis hin zur Universität erstreckt.“ Das Gesamtvolumen der Projekte, die sich meist über mehrere Jahre erstrecken, betrage derzeit 47 Millionen Euro. Jüttner: „Die 86 geförderten Projekte reichen von pharmazeutischen und chemischen Fragestellungen über biomechanische und tierexperimentelle Studien bis hin zum Telemonitoring physiologischer Meßgrößen bei Senioren während eines kontrollierten Ausdauertrainings.“

An der Spitze der Empfänger stünden, so Jüttner, die Universität Mannheim zusammen mit der Medizinischen Fakultät im Hochschulbereich sowie Roche Diagnostics, gefolgt von Bombardier, im Firmenbereich. Jüttner: „Aber auch das Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, die Daimler AG und das Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) Mannheim werden vom Bund kräftig gefördert.“ Selbst die Popakademie als Landeseinrichtung erhalte für ein Pilotprojekt Bundesmittel zur Erforschung der Integration junger Migranten durch Förderung der Sprachkompetenz mittels Musik.

PRESSMITTEILUNG